Presseinformation

Energiedienst Holding AG
Postfach
D-79720 Laufenburg
Telefon +49 7763 81-2222
www.energiedienst.de

15. März 2019

Energiedienst senkt Ladetarife für Elektromobilität

- Abrechnung künftig nur noch nach Stromverbrauch
- Ladung eines Elektroautos künftig mindestens um 5 Cent je kWh günstiger

Rheinfelden/Südbaden. Energiedienst vereinfacht die Elektromobilität. Ab 15. März führt der regionale Energieversorger ein neues Tarifsystem bei seinen über 100 Ladesäulen in Südbaden ein.

Das Laden wird nun einfacher und transparenter. Bisher gab es Tarife, die von der Dauer der Ladung abhingen oder sowohl eine Zeit- als auch Verbrauchskomponente enthielten. Nun zahlen Mitglieder der NaturEnergie Community einheitlich 39 Cent je kWh (inkl. Mehrwertsteuer). Die Zeitkomponente entfällt ersatzlos und Energiedienst verzichtet weiterhin auf eine monatliche Grundgebühr. Für Kunden ist die Ladung eines Elektrofahrzeugs mit einer Ladeleistung von 22 kW in der Stunde um 5 Cent je kWh günstiger. Bei 11 kW in der Stunde ist das Laden sogar 14 Cent je kWh günstiger als im bisherigen, flexiblen Ladetarif. Für E-Fahrzeuge, die mit einer niedrigeren Ladeleistung laden, stellt der neue Tarif somit eine deutliche Entlastung dar. Für Elektromobilitätskunden von Energiedienst gilt der neue Tarif schon rückwirkend ab dem 1. März.

Die Ladesäulen von Energiedienst sind roamingfähig und offen für Kunden mit Ladekarten anderer Anbieter. Für diese Ladekarten gelten im Roaming die vertraglichen Regelungen des jeweiligen Kartenunternehmens, die von den Energiedienst-Regelungen abweichen können. Auch hier hat Energiedienst die Weiterverrechnungssätze reduziert und rechnet künftig exakt nach Stromverbrauch ab. In der Regel geben die Kartenunternehmen so eine Einsparung auch an ihre Kunden weiter.

Elektromobilisten, die keine Ladekarten haben und spontan im Ladesäulennetz von Energiedienst ihr E-Fahrzeug aufladen möchten, zahlen künftig 48 Cent je kWh mindestens jedoch 4,30 Euro (inkl. Mehrwertsteuer). Das Laden erfolgt hierbei ganz einfach über QR-Code und Kreditkarte.

„In unser neues Tarifsystem sind viele Anregungen unserer Kunden eingeflossen“, sagt Nils Hoesch, Leiter Elektromobilität bei Energiedienst. „Darüber sind wir sehr dankbar. Denn nur mit den Kunden und Nutzern zusammen bringen wir die Elektromobilität voran. Wir pflegen immer den engen Austausch.“

Energiedienst hat allein im vergangenen Jahr 30 neue Ladesäulen in Südbaden installiert und betreibt inzwischen über 100 Ladesäulen. Alle Ladesäulen werden mit Ökostrom der Marke NaturEnergie Gold betrieben. Der Strom stammt vollständig aus dem Wasserkraftwerk Wyhlen. „Nur wenn der Strom für Elektrofahrzeuge aus erneuerbarer Energie gewonnen wird, ist das Laden klimaneutral und nur dann leistet Elektromobilität

Ansprechpartner:
Alexander Lennemann, Leiter Kommunikation, Tel. +49 7623-92 2660 alexander.lennemann@energiedienst.de

einen Beitrag für den Klimaschutz“, ergänzt Nils Hoesch. Auch in diesem Jahr hat sich Energiedienst vorgenommen, weitere Säulen zu installieren und alte Modelle zu modernisieren.

Einen Energiedienst-Ladechip können Elektromobilisten einfach und kostenlos über die E-Mail-Adresse stromtankstellen@energiedienst.de bestellen. Eine Karte mit den Standorten der Ladesäulen und weitere Informationen über die Tarife befindet sich auf https://www.naturenergie.de/e-mobilitaet/community/.

Unternehmensinformation

Die Energiedienst-Gruppe ist eine regional und ökologisch ausgerichtete deutsch-schweizerische Aktiengesellschaft. Das Energieunternehmen erzeugt Ökostrom aus Wasserkraft und vertreibt Strom sowie Gas. Eigene Netzgesellschaften versorgen die Kunden mit Strom. Zudem wächst Energiedienst in neuen Geschäftsfeldern, die die dezentrale erneuerbare und digitale Energiewelt der Zukunft ermöglichen. Für die Energiewende ihrer Kunden bietet die Unternehmensgruppe intelligent vernetzte Produkte und Dienstleistungen, darunter Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen, Stromspeichersysteme und Elektromobilität nebst E-CarSharing. Die Energiedienst-Gruppe beliefert über 270.000 Kunden mit Strom. Sie beschäftigt knapp 1.000 Mitarbeitende, davon etwa 50 Auszubildende. Zur Gruppe gehören die Energiedienst Holding AG, die Energiedienst AG, die ED Netze GmbH, die EnAlpin AG im Wallis sowie die Tritec AG und die winsun AG. Die Energiedienst Holding AG ist eine Beteiligungsgesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG in Karlsruhe.

Mehr Infos unter: www.energiedienst.de/presse

Folgen Sie uns auch auf Twitter www.twitter.com/energiedienst

Ansprechpartner:
Alexander Lennemann, Leiter Kommunikation, Tel. +49 7623-92 2660 alexander.lennemann@energiedienst.de